

TAKT - Offene Ideenwerkstatt

15.012020, 17.00 – 19.30 Uhr im Technischen Rathaus Tübingen

Dokumentation

Ziel:

Die Ideenwerkstatt bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Anliegen, Ideen und Themen zum Thema Diskriminierung, Rassismus und sicheres Leben für alle austauschen, diskutieren und weiterentwickeln.

Im Rahmen des Projektes TAKT stehen auch finanzielle Mittel zur Verfügung, um aus diesen Ideen und Handlungsstrategien Projekte umzusetzen.

Die Ideenwerkstatt kann auch genutzt werden, um eine Projektidee mit anderen weiterzuentwickeln oder neue Kooperationspartner*innen für das Vorhaben zu finden.

Methode:

Das Konzept der Veranstaltung war der Methode Open Space entlehnt. Das heißt, es wird nur über die Themen geredet, welche die Teilnehmenden an diesem Tag mitbringen. In einem zweiten Schritt wurden konkrete Vereinbarungen zur Umsetzung getroffen.

Eine Offene Ideenwerkstatt beginnt mit der Sammlung von Themen. Nach einem kurzen Überblick über den organisatorischen und zeitlichen Ablauf der Veranstaltung formulieren die Teilnehmenden ihre Anliegen

an den Tag und stellen diese vor. Im Anschluss werden die Themen, die diskutiert werden, von allen Teilnehmenden festgelegt und die Arbeitsphase beginnt. In kleinen Workshops wird nun die Arbeit aufgenommen. Eine Offene Ideenwerkstatt lebt insgesamt vom Engagement der Beteiligten.

Die Arbeitsergebnisse der Tische werden schließlich für alle Teilnehmenden vorgestellt. Danach wurden die diskutierten Themen mit konkreten Handlungsvorschläge vorgestellt und Vereinbarungen getroffen.



Workshops

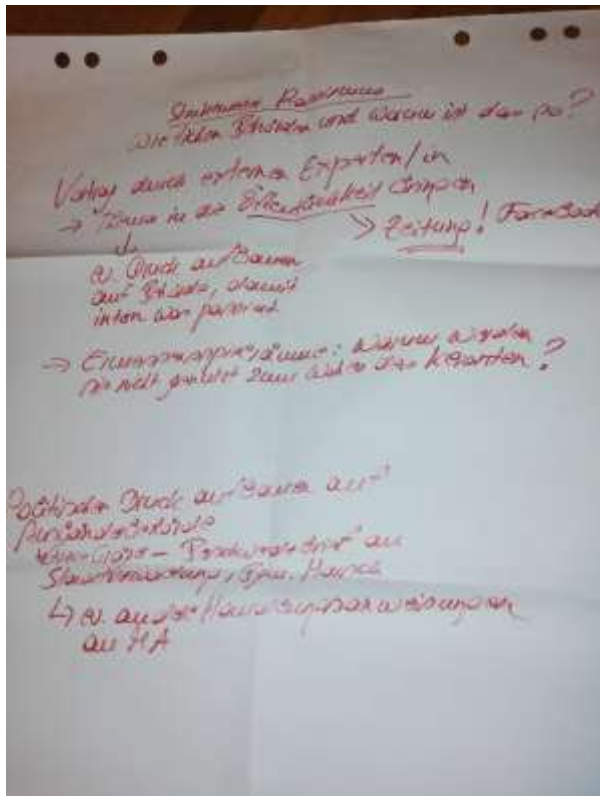
Workshop 1

Beteiligung von Jugendlichen



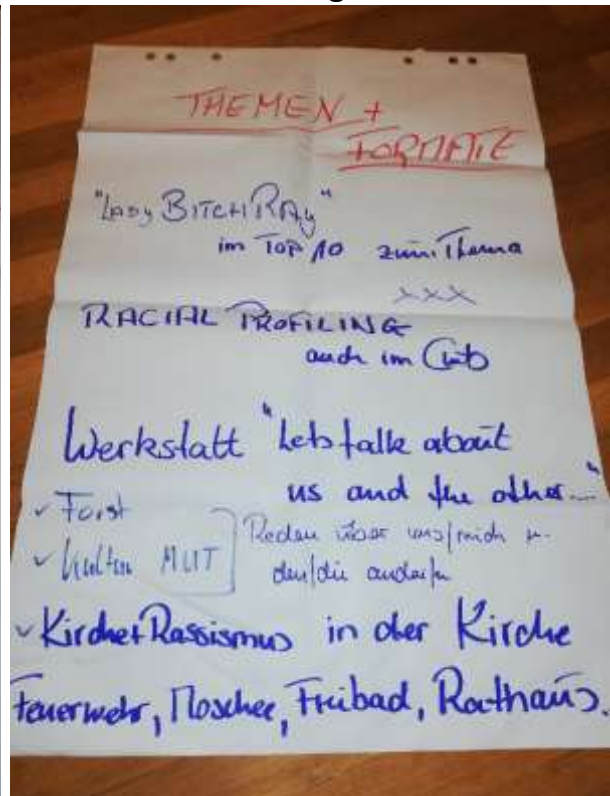
Workshop 2

Struktureller Rassismus



Workshop 3

VHS-Veranstaltungsreihe



Vorgeschlagene Themen, die nicht bearbeitet wurden

Ideen für TAKT

„Zivilcourage“-Trainings für Jugendliche (MBH)

Gemeinsames Fastenbrechen mit TAKT-Jugendlichen (FÖDeM)

Phönix Empowerment-Workshops für Menschen mit und ohne Diskriminierungserfahrung

Postkolonialer Stadtrundgang für Jugendliche

Projektideen

Künstlerische Darstellung von Diskriminierung (FÖDEM)

Angebote für geflüchtete alleinerziehende Frauen

Klangfolk – Open Space: Musica con Sensas/Balfolk-Reihe

Weiterführung von Projekten

Workshops FÖDEM

Empowermentgruppe für geflüchtete Mädchen und junge Frauen muslimischen Glaubens (MBH)

Klangfolk-Festival

Trägerin des Projektes ist die Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Universitätsstadt Tübingen. Die Fach- und Koordinierungsstelle wird von adis e.V. geführt.

TAKT wird als lokale Partnerschaft für Demokratie im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**